B Biotopfunktion

Gemäß Bayerischer Kompensationsverordnung (BayKompV 2013) im Wirkraum mit Angabe der genauesten Ebene des Kartierschlüssels der Biotopwertliste

F Fließgewässer

F12	Stark veränderte Fließgewässer
F13	Deutlich veränderte Fließgewässer
F211	Gräben - naturfern

S Stillgewässer

S132	Eutrophe Stillgewässer - bedingt naturnah
S21	Abbaugewässer

A Äcker/Felder

A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation
A12	Bewirtschaftete Äcker mit standorttypischer Segetalvegetation

G Grünland

G11	Intensivgrünland (genutzt)
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
G213	Artenarmes Extensivgrünland
G221	Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen (extensiv genutzt)

K Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren (Gras- und Krautfluren)

K11	Artenarme Säume und Staudenfluren
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren - frischer bis mäßig trockener Standorte
K123	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren - feuchter bis nasser Standorte
K133-GH00BK	Artenreiche Säume und Staudenfluren - feuchter bis nasser Standorte

O Felsen, Block- und Schutthalden, Geröllfelder, vegetationsfreie / -arme offene Bereiche

O622	Block- und Schutthalden und Halden in Aufschüttungsbereichen - mit naturnaher Entwicklung
O641	Ebenerdige Abbauflächen aus Blöcken, Schutt, Sand, Kies oder bindigem Substrat – naturfern

B Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen

B112-WH00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken
B114-WA91E0*	Auengebüsche
B311	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten - junge Ausprägung
B312	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten - mittlere Ausprägung
B321	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend gebietsfremden Arten - junge Ausprägung

L Laub(misch)wälder

L62	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder - mittlere Ausprägung

P Freiflächen des Siedlungsbereiches

P411	Sonderflächen der Land- und Energiewirtschaft - versiegelt
P412	Sonderflächen der Land- und Energiewirtschaft - teilversiegelt
P42	Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen
P431	Ruderalflächen im Siedlungsbereich - vegetationsarm /- frei
P44	Kleingebäude der Land- und Energiewirtschaft

X Siedlungsbereiche, Industrie- und Gewerbegebiete

X11	Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiete
X132	Sonstige Siedlungsfläche - Einzelgebäude im Außenbereich
X2	Industrie- und Gewerbegebiete

V Verkehrsflächen

V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt
V12	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, befestigt
V22	Gleisanlagen und Zwischengleisflächen, geschottert
V31	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt
V32	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt
V331	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, nicht bewachsen
V332	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrswegen

Technische Planung

Betriebsbedingte Wirkungen

Grenze des Baufeldes

××× Rückbau

Leitungsschutzzone

Leitungsschutzzone

Mast mit Nr. (22)

Schutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotope

amtlich kartierte Biotope

amtlich festgelegtes Überschwemmungsgebiet

Bezugsräume

Bezugsräume

(1) Nummer des Bezugsraumes

Ausgleichsmaßnahmen

7 ACEF	Strukturreiche Offenlandfläche mit Habitatfunktion für Zauneidechsen
8 ACEF	Habitatverbesserung für Feldvögel
9 ACEF	Ersatzquartiere für Fledermäuse und Vögel
10 A	Ausgleichsflächen für Vögel
10.1 ACEF	Habitatverbesserung für Wiesenbrüter
10.2 ACEF	Habitatverbesserung für Vögel der halboffenen Landschaft
11 A	Ausgleich gemäß BayKompV
	F212 – Gräben mit naturnaher Entwicklung
	G212 - Mäßig extensiv genutztem, artenreichem Grünland
	G214 – Artenreichem Extensivgrünland
	G222 - Artenreichen seggen- oder binsenreichen Feucht- und Nasswiesen
	K11 – Artenarmen Säumen und Staudenfluren
	K122- Mäßig artenreichen Säumen und Staudenfluren - frischer bis mäßig trockener Standorte
	K123 - Mäßig artenreichen Säumen und Staudenfluren - feuchter bis nasser Standorte
	K131 – Artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte
	K132 - Artenreichen Säumen und Staudenfluren - frischer bis mäßig trockener Standorte
	K133 - Artenreichen Säumen und Staudenfluren - feuchter bis nasser Standorte
	B112 – Mesophile Gebüsche / Hecken
	B113 – Sumpfgebüschen
	B114 – Auengebüschen
	B313 - Einzelbäumen / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten - alte Ausprägung
	B441 - Streuobstbeständen im Komplex mit artenreichem Extensivgrünland - junge Ausbildung
11.1 A	Extensivwiese mit Säumen und Hecken südöstlich von Fassoldshof
11.2 A	Feuchtwiese bei Rothwinder Mühle
11.3 A	Artenreiches Extensivgrünland westlich Mainroth
11.4 A	Artenreiches Extensivgrünland mit Heckenstrukturen innerhalb des Anschlusses nach Mainroth
11.5 A	Extensivgrünland mit Heckenstrukturen und Säumen westlich von Mainroth
11.6 A	Extensivgrünland mit Heckenstrukturen und Säumen südlich von Mainroth
11.7 A	Artenreiche Säume und Staudenfluren westlich von Rothwind
11.8 A	Extensivgrünland mit Heckenstrukturen und Säumen südlich von Rothwind
11.9 A	Extensivgrünland südlich von Rothwind
11.10 A	Extensivgrünland in der Mainaue südwestlich von Schwarzach
11.11 A	Hecke und Saumstrukturen am Anschluss von Mainroth
11.12 A	Obstwiese südöstlich von Fassoldshof (zusätzliche Funktion als Fledermausleitstruktur)

Abgrenzung der AE-Flächen

Gestaltungsmaßnahmen

6 G	Gestaltungsmaßnahmen
6.1 G	Anlage von Landschaftsrasen, intensiv
6.2 G	Anlage von Landschaftsrasen, extensiv
6.3 G	Entwicklung von Magerstandorten
6.4 G	Pflanzung von Einzelbäumen
6.5 G	Pflanzung von Hecken und Gebüschen
6.6 G	Naturnahe Gestaltung der Uferböschung
	Röhricht
	Feuchte Hochstaudenfluren
	Hecken mit Schlehe und Weißdorn
6.7 G	Naturnahe Bachverlegung

Vermeidungsmaßnahmen

1 V	Vorgaben zur Baudurchführung (Komplex)
1.1 V	Jahreszeitliche Beschränkung von Baum- und Gehölzfällungen
1.2 V	Habitatbaumkartierung und Abtrag von fledermausrelevanten Gehölzen
1.3 V	Vorgaben zur Baufeldfreiräumung im Offenland
1.4 V	Vorgaben Zauneidechse
1.5 V	Kontrolle von Biberlebensräumen
1.6 V	Bodenschutz
1.7 V	Schutz bzw. Umsiedlung von Waldameisennestern
1.8 V	Durchführung einer Umweltbaubegleitung
2 V	Schutzzäune
2.1 V	Schutz von Reptilienlebensräumen
2.2 V	Abfangzäune für Reptilien
2.3 V	Schutz von Biberlebensräumen
2.4 V	Schutzzäune um naturschutzfachlich wertgebende Flächen
3 V	Kollisionsschutz Fledermäuse
3.1 V	Leitstrukturen für Fledermäuse
3.2 V	Irritationsschutzwand
3.3 V	Hopover für Fledermäuse
4 V	Renaturierung von Flächen vorübergehender Inanspruchnahme
5 V	Maßnahmenkomplex Zauneidechse
5.1 V	Abrücken der Trasse nach Süden
5.2 V	Beseitigung von Habitatstrukturen
5.3 V	Abfangen
5.4 V	Zauneidechsengerechte Gestaltung von Teilbereichen auf südexponierten Dammböschungen
5.5 V	Zauneidechsengerechter Rückbau westlich Mainroth

Bearbeitung:
Dipl. Biol. Klaus Demuth
Bärenschanzstr. 73 RG
90429 Nürnberg
Tel 0911/274488-0
E-Mail: planung@ifanos.de

ifanos PLANUNG

	Datum	Zeichen
bearbeitet	März 2023	SP
gezeichnet	März 2023	PB
geprüft	März 2023	KD

Nürnberg, den 24.03.2023
(Dipl.-Biol. Klaus Demuth)

Staatliches Bauamt Bayreuth
Wilhelminenstraße 2
95444 Bayreuth
Tel.: 0921/606-0, Fax 0921/606-3810, E-Mail: poststelle@stbabt.bayern.de

	Datum	Zeichen
bearbeitet		
gezeichnet		
geprüft		

PSP Nr.:

Projekt:
B289_Mainroth_Rothwind_ Fassoldshof_

Feststellungsentwurf

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern

Staatliches Bauamt Bayreuth

Straße / Abschn.-Nr. / Station: B 289_340_0.080 – B 289_400_0.433
PROJIS-Nr.: 09 912584 00

Unterlage / Blatt-Nr.: 9.1 / 1

Maßnahmenplan
Baukm 0+000 – 0+800

Maßstab: 1:1.000

B 289 „(Burgkunstadt) – Kulmbach“
Ortsumgehung
Mainroth – Rothwind – Fassoldshof
Baukm 0+000 bis Baukm 4+715

Aufgestellt:
Staatliches Bauamt Bayreuth

Zeuschel, Ltd. Baudirektor
Bayreuth, den 31.03.2023

© Bayerische Vermessungsverwaltung, Geobasisdaten
(Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet)
© Bayerisches Landesamt für Umwelt, www.lfu.bayern.de

Bezugssystem: Gauß-Krüger
Lagestatus: DHDN 3, Zone 4 (EPSG 31468)